2. Chronika 13

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de

1 Im[1] achtzehnten Jahr des Königs Jerobeam, da wurde Abija König über Juda. **2** Er regierte drei Jahre in Jerusalem;
und der Name seiner Mutter war Mikaja, die Tochter Uriels von Gibea. Und es war Krieg zwischen Abija und
Jerobeam. **3** Und Abija eröffnete den Krieg mit einem Heer von tapferen Kriegern, 400000 auserlesenen Männern;
und Jerobeam stellte sich gegen ihn in Schlachtordnung auf mit 800000 auserlesenen Männern, tapferen Helden. **4**
Da stellte sich Abija oben auf den Berg Zemaraim, der im Gebirge Ephraim liegt, und sprach: Hört mich, Jerobeam und
ganz Israel! **5** Solltet ihr nicht wissen, dass der HERR, der Gott Israels, das Königtum über Israel David gegeben hat
auf ewig, ihm und seinen Söhnen durch einen Salzbund[2]? **6** Aber Jerobeam, der Sohn Nebats, der Knecht Salomos,
des Sohnes Davids, erhob sich und empörte sich gegen seinen Herrn; **7** und es versammelten sich zu ihm lose
Männer, Söhne Belials, und widersetzten sich[3] Rehabeam, dem Sohn Salomos; Rehabeam aber war ein Jüngling und
weichherzig und hielt nicht stand vor ihnen. **8** Und nun denkt *ihr*, standzuhalten vor dem Königtum des HERRN in der
Hand der Söhne Davids, weil ihr eine große Menge seid und die goldenen Kälber bei euch sind, die Jerobeam euch zu
Göttern gemacht hat! **9** Habt ihr nicht die Priester des HERRN, die Söhne Aarons, und die Leviten verstoßen und euch
Priester gemacht wie die Völker der Länder? Wer irgend mit einem jungen Stier und sieben Widdern kam, um sich
weihen zu lassen, der wurde ein Priester der Nicht-Götter. **10** Wir aber – der HERR ist unser Gott, und wir haben ihn
nicht verlassen; und Priester, Söhne Aarons, dienen dem HERRN, und die Leviten tun ihre Arbeit; **11** und sie räuchern
dem HERRN Brandopfer Morgen für Morgen und Abend für Abend, und wohlriechendes Räucherwerk; und wir haben
das Schichtbrot auf dem reinen Tisch und den goldenen Leuchter und seine Lampen zum Anzünden Abend für
Abend; denn wir versehen den Dienst des HERRN, unseres Gottes; ihr aber habt ihn verlassen. **12** Und siehe, Gott ist
mit uns an unserer Spitze und seine Priester und die Lärmtrompeten, um Lärm zu blasen gegen euch. Kinder Israel,
kämpft nicht gegen den HERRN, den Gott eurer Väter; denn es wird euch nicht gelingen!

13 Aber Jerobeam ließ den Hinterhalt eine Umgehung machen, dass er ihnen in den Rücken käme; und so standen
sie vor Juda, und der Hinterhalt in ihrem[4] Rücken. **14** Und als Juda sich umsah, siehe, da hatten sie den Kampf vorn
und hinten. Da schrien sie zu dem HERRN, und die Priester bliesen mit den Trompeten, **15** und die Männer von Juda
erhoben ein Kriegsgeschrei. Und es geschah, als die Männer von Juda das Kriegsgeschrei erhoben, da schlug Gott
Jerobeam und ganz Israel vor Abija und Juda. **16** Und die Kinder Israel flohen vor Juda, und Gott gab sie in ihre Hand.
17 Und Abija und sein Volk richteten eine große Niederlage unter ihnen an, und es fielen von Israel Erschlagene,
500000 auserlesene Männer.

18 Und die Kinder Israel wurden gedemütigt zu jener Zeit; aber die Kinder Juda wurden stark, weil sie sich auf den
HERRN, den Gott ihrer Väter, gestützt hatten. **19** Und Abija jagte Jerobeam nach, und er nahm ihm Städte weg:
Bethel und seine Tochterstädte, und Jeschana und seine Tochterstädte, und Ephron und seine Tochterstädte. **20** Und
Jerobeam behielt keine Kraft mehr in den Tagen Abijas. Und der HERR schlug ihn, und er starb. **21** Abija aber
erstarkte. Und er nahm 14 Frauen und zeugte 22 Söhne und 16 Töchter.

22 Und das Übrige der Geschichte Abijas und seine Wege und seine Reden sind geschrieben in der ausführlichen
Beschreibung des Propheten Iddo.

23 Und Abija legte sich zu seinen Vätern, und man begrub ihn in der Stadt Davids. Und Asa, sein Sohn, wurde König
an seiner statt. In seinen Tagen hatte das Land zehn Jahre Ruhe.

Druckausgabe erzeugt am 06.09.2025 auf bibelkommentare.de

Fußnoten

1. Siehe 1. Könige 15,1.
2. Vgl. 4. Mose 18,19.
3. Eig. machten sich stark gegen.
4. D. h. der Männer von Juda.

Druckausgabe erzeugt am 06.09.2025 auf bibelkommentare.de